

## Chubb kooperiert mit Medicuritas und führt „Savemade“- Folgekostenversicherung bei Schönheitsoperationen in Deutschland ein



Chubb\_Hoffmann Alexander

© Chubb European Group Limited - Direktion für Deutschland

**Chubb gab heute die Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages mit der Medicuritas GmbH bekannt. Medicuritas ist ein Fachmakler für Fachärzte der Human- und Zahnmedizin mit Sitz in Hamburg. Gemeinsam haben Chubb und Medicuritas die Folgekostenversicherung „Savemade“ entwickelt.**

Das Produkt leistet einem aktuellen Trend Folge: Immer mehr Menschen weltweit lassen kleine Schönheitsfehler durch eine plastische Operation korrigieren. Laut Statista bzw. dem Internationalen Verband plastischer Chirurgen (ISAPS) stieg die weltweite Anzahl von Schönheitsoperationen, wie zum Beispiel eine Fettabsaugung, eine Brustvergrößerung oder eine Nasenkorrektur, im Zeitraum von 2010 bis 2016 um rund 68 Prozent – von 14,1 Millionen auf 23,6 Millionen.

Jede Operation birgt gewisse Gefahren. Bei Komplikationen nach einer kosmetischen und selbst zu zahlenden Schönheitsoperation, die eine über den Behandlungsvertrag mit der jeweiligen Klinik hinausgehende medizinisch notwendige ärztliche Behandlung erforderlich machen, sichert „Savemade“ den Patienten gegen die Gefahr ab, dafür von der gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung mit weiteren Kosten belastet zu werden. „Savemade“ erstattet bis zu 300.000 Euro der Rückzahlungsforderung der Krankenkasse. Voraussetzung ist, dass die Schönheitsoperation in Deutschland durchgeführt worden ist.

„Seit 2007 sind Krankenversicherungen gemäß Paragraph 52 Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (Leistungsbeschränkung bei Selbstverschulden) verpflichtet, Patienten an Behandlungs- und Krankheitskosten zu beteiligen oder die Erstattung vollständig zu verweigern, wenn diese Folgekosten aus einer medizinisch nicht indizierten ästhetischen Operation, also einer

medizinisch nicht notwendigen Behandlung, resultieren“, erläutert Alexander Hoffmann, Leiter Personenversicherungen der Chubb in Deutschland.

„Für dieses hohe und gleichzeitig unkalkulierbare finanzielle Risiko von Rückforderungsansprüchen der Krankenversicherungen bietet „Savemade“ umfangreichen Versicherungsschutz mit hervorragenden Leistungen und einer sehr günstigen individuellen Beitragsberechnung, bereits ab 69 Euro. Seit Ende August 2017 können Privatpersonen das Produkt online auf [savemade.de](http://savemade.de) abschließen“, ergänzt Stefan Beckmann, Fachmakler für Heilberufe und Geschäftsführender Gesellschafter der Medicuritas GmbH.

**Kontakt:**

Stefan Beckmann  
Geschäftsführender Gesellschafter & Fachmakler für Heilberufe Risikomanagement im Gesundheitswesen

Medicuritas GmbH  
Kattjahren 8, 22359 Hamburg  
O +49 40 391092 53 | M +49 172 3229267  
[beckmann@medicuritas.de](mailto:beckmann@medicuritas.de)  
[www.medicuritas.de](http://www.medicuritas.de)

**Pressekontakt:**

Kerstin Hartung Alexandre  
Telefon: +49 69 75613-6631  
Fax: +49 69 75613 4267  
E-Mail: [kerstin.hartungalexandre@chubb.com](mailto:kerstin.hartungalexandre@chubb.com)

**Unternehmen**

Chubb European Group Limited - Direktion für Deutschland  
Lurgiallee 12  
60439 Frankfurt am Main  
Internet: [www.chubb.com/de](http://www.chubb.com/de)

**Über Chubb European Group Limited - Direktion für Deutschland**

Chubb European Group Limited, Direktion für Deutschland, eingetragen HRB Frankfurt 58029, Hauptbevollmächtigter: Andreas Wania. Hauptsitz der Gesellschaft: London, United Kingdom. Chubb European Group Limited unterliegt der Zulassung und Regulierung der Prudential Regulation Authority, 20 Moorgate, London EC2R 6DA, UK, sowie in Deutschland zusätzlich den Regularien der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zur Ausübung der Geschäftstätigkeit, welche sich von den Regularien des Vereinigten Königreichs (UK) unterscheiden können.

